



Protokollauszug aus der 26. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Bauen vom 13.04.2010

öffentlich

Top 4.6 Information zu den Ergebnissen der Abstimmungen zum Holländischen Viertel hinsichtl. der Beleuchtung und Parkplätze (entspr. Bitte von Frau Hüneke in SB-A. 23.3.10)

Herr Lehmann (Stadterneuerung) erläutert kurz den Hintergrund dieser Initiative und übergibt dann das Wort an Herrn Göbel, der sowohl als Vorsitzender des Fördervereins fungiert als auch Mitglied der AG Holländisches Viertel und Eigentümer ist.

Herr Göbel führt aus, dass es sich bei dem Holländischen Viertel um ein Sanierungsgebiet handelt, in dem 50 % Gewerbe und 50 % Wohnen vorzufinden ist.

Die AG Holländisches Viertel unterbreitet den Vorschlag, für den Zeitraum von 5 Monaten folgende Maßnahmen zu realisieren:

- Aufstellung von Fahrradständern an der Mittelstraße vorn,
- parkfreie Zone in der Mitte und
- zeitweises Parken für das Gewerbe.

Bezüglich der Beleuchtung wird auch hier ein Versuch gestartet. Es werden bei 4 Häusern die Giebel hinterleuchtet.

Eine Schlussinformation über die Versuchsergebnisse erfolgt im Oktober 2010 durch die AG Holländisches Viertel.

Einwendungen hierzu gibt es keine.